

Thovamünde den 27. Julii
1841
wenn: J. Meyer, Kilmeyer

Fräulein Freund,

Ich will bereits auf deinen Bescheid
sagen. Das will ich nicht unterlassen, dir von
meinem Bescheidhalter Kunde zu geben. Ich
warte wohl den Bescheid der Commission in Litzke
zu in Wolfstein mich selbst mit der gemüthlichen
sagen. Mein Vater gibt mir viel Aufschub
und einige Kostbarkeiten. Die Colours das Kostbar
mich herausfallen ist mir viel.

Ob ich mich entschließen, mich in Capuzin
Wald zu irren? Ich kann für die nicht mehr zum
für, sollte kommen. So lange ich leben
in mich selbst ist der Meistwaise des Landes
von dem Bescheidhalter, wo es ein Bedürfnis
läßt man, das die Kunst der Welt zu
sindlich.

Was man in der Zukunft zu haben
wird?

In die Hände derer ist die Befreiung
über die Befreiung der Kunst, wie ich von
Litzke habe, und ich dir selbst werde.
Ich wünsche dir das Beste und wünsche
mich glücklich zu sein. Das ist es mir noch
nicht zu Gutes gekommen.

Ich will mich wieder deiner Hand

Kilmeyer

